

## Kontakt

### ***Ansprechpartnerin SPILL im VdEW:***

Nadine Stübgen  
Mengendamm 16 D  
30177 Hannover

Telefon 0511 62629482  
E-Mail: [stuebgen@vdew-online.de](mailto:stuebgen@vdew-online.de)

**Sie haben Interesse an einer Teilnahme oder noch  
Fragen zum Projekt?  
Dann melden Sie sich einfach bei uns!**

**Wir freuen uns auf Ihren Anruf!**

Das Projekt SPILL wird im Rahmen des Programms „weiter bilden“  
durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und dem  
Europäischen Sozialfonds gefördert.



**SozialpartnerInitiative Lebenslanges Lernen  
in der Ernährungswirtschaft**

**1.5.2010 bis 30.4.2013**



## **Projektziele**

Begleitung der Unternehmen bei der Entwicklung und Einführung nachhaltiger Strukturen und Instrumente der Personalentwicklung.

Förderung der Beschäftigungsfähigkeit in den Betrieben auf allen Ebenen und Hierarchiestufen.

## **Projektablauf**

Das Projekt bietet Unterstützung von Außen. Die Berater/-innen kommen in Ihr Unternehmen und arbeiten gemeinsam mit Ihnen kompetent und individuell an den Zielen und Fragestellungen Ihres Betriebes. Sie skizzieren gemeinsam mit Ihnen betriebliche Maßnahmen und unterstützen Sie bei der Umsetzung.

## **Ihre möglichen Fragen**

- Wie sieht die Altersstruktur in Ihrem Unternehmen aus?
- Halten die Qualifikationen Ihrer Beschäftigten den kommenden Anforderungen an den Arbeitsplatz stand?
- Was tun Sie, um die Beschäftigungsfähigkeit Ihrer Leistungsträger zu erhalten?
- Ist in naher Zukunft eine Einschränkung der Leistungsfähigkeit der Beschäftigten zu erwarten?
- Wie nachhaltig wirken Ihre Investitionen in Personalentwicklung und Qualifizierung?

## **Unser Angebot für Sie**

- Erarbeitung unternehmensspezifischer Personalentwicklungskonzepte
- Zielgruppenspezifische sowie individuelle Maßnahmen- und Förderpläne
- Optimierung von Personalentwicklungsinstrumenten, u.a.
  - ▶ Zielvereinbarungs- und Beurteilungsgespräche
  - ▶ Qualifikationsmatrix
  - ▶ Rückkehrgespräche
  - ▶ Potenzialanalyse
- Kompetenzworkshops zu verschiedenen Themen
  - ▶ Personalentwicklung als Führungsaufgabe
  - ▶ Anwendung von Instrumenten moderner Personalarbeit
  - ▶ Führungsverhalten und -kultur
  - ▶ Gesprächsführung/ Mitarbeitergespräche
  - ▶ Qualifizierungsbedarfsanalysen/ Altersstrukturanalysen

## **Förderung und Ihre Investition**

Dieses Projekt wird zu einem Großteil aus Mitteln der EU und des Bundes finanziert.

Im Rahmen der Beratungen entstehen den Unternehmen keine direkten Kosten. Voraussetzung ist, dass Ihre Mitarbeiter/innen für die Arbeit im Projekt freigestellt und die Lohn- und Gehaltskosten getragen werden.